



Die Badener-/ Lengnauerstrasse ist die zentrale Nord-Süd Achse in Freienwil und unterteilt das Siedlungsgebiet in zwei Teile, wobei die Trennwirkung aufgrund der eher tiefen Verkehrsbelastung im regionalen Vergleich gering ist. Der Bereich um die Kreuzung Badener-/ Dorfstrasse und die Postautohaltestelle ist seit der letzten Sanierung siedlungsorientiert gestaltet.



Der angrenzende südliche Abschnitt wirkt durch das nur einseitige Trottoir und die strassenabgewandte Bebauung stärker verkehrsorientiert. Das Dorf wird dadurch in diesem Bereich räumlich getrennt.



Im Abschnitt um die Einmündungen Roosweg und Bergstrasse besteht keine gesicherte Quermöglichkeit über die Badenerstrasse. Die Strasse wird teilweise frei gequert, das Fussverkehrsaufkommen ist aber auch relativ gering.



Der Strassenraum um die Bushaltestelle ist gut ins Umfeld integriert und siedlungsverträglich gestaltet.



Richtung Hertenstein ist die Badenerstrasse stärker auf den Autoverkehr ausgerichtet. Der Rechtsvortritt bei der Einmündung Roosweg ist weniger gut ablesbar als beim Knoten Dorfstrasse.



An der Kreuzung Badener-/ Ehrenderingerstrasse wurden vier Ein- resp. Abbiegeunfälle verzeichnet, bei welchen Personen zu Schaden kamen. Die Ursache dürfte zumindest teilweise beim für eine Kantonsstrasse unüblichen Rechtsvortrittsregime liegen (welches verfügt wurde, weil die Sichtverhältnisse der einmündenden Gemeindestrassen keine Vortrittsbelastung erlauben). Bei der Einmündung Roosweg in die Badenerstrasse ist ebenfalls ein Rechtsvortritt markiert, welcher noch weniger ablesbar ist. Bisher sind aber noch keine Personen verunfallt. Im regionalen Vergleich ereignen sich in Freienwil trotz dieser beiden unüblichen Knoten gemessen an der Bevölkerungszahl unterdurchschnittlich viele Verkehrsunfälle.



Auf der Freienwilerstrasse Richtung Obersiggenthal wurde in den letzten Monaten auf dem Hertenstein eine Dosieranlage installiert. Diese gehört zum Verkehrsmanagement Region Baden-Wettingen und dosiert den Verkehr Richtung Nussbaumen bei hohem Verkehrsaufkommen. Die Dosierung hat sich bisher nicht negativ auf die Erreichbarkeit der Gemeinde mit dem Auto Richtung Baden ausgewirkt.



Freienwil ist durch die Postautolinie 353 Richtung Surbtal und Baden angebunden. Tagsüber verkehrt allerdings nur ein Bus pro Stunde und Richtung, während der Hauptverkehrszeiten von/nach Baden dagegen vier Mal pro Stunde und Richtung. Von und nach der Nachbargemeinde Obersiggenthal existiert keine direkte ÖV-Verbindung, die Gemeinde setzt sich dafür ein, ein solches Angebot zu schaffen (Direktverbindung zum Einkaufszentrum Markhof Nussbaumen sowie schnellere Verbindung in die Innenstadt von Baden).



Die westlichsten Quartiere sind relativ weit von der Bushaltestelle entfernt und so nicht gut durch den ÖV erschlossen.



Aus Freienwil kann über separate, gut ausgebaute Velowege Richtung Lengnau, Ehrendingen und Hertenstein gefahren werden. Diese Verbindungen sind attraktiv. Mit der Umgestaltung der Hertensteinstrasse hat sich die Situation für den Veloverkehr nach Nussbaumen zusätzlich verbessert. Richtung Baden besteht keine durchgehende, getrennte Veloführung (Lücke in Ehrendingen). Die Topografie schränkt heute das Velopotential ein. Mit der zunehmenden Verbreitung von E-Bikes dürfte sich das aber ändern.



Die Gemeinde plant den Bereich Freienwil Mitte weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch die Bebauung der Vogtwiese. Dies wird die Badenerstrasse als Aufenthaltsraum stärken und zusätzliches Fussverkehrsaufkommen generieren.

# Legende

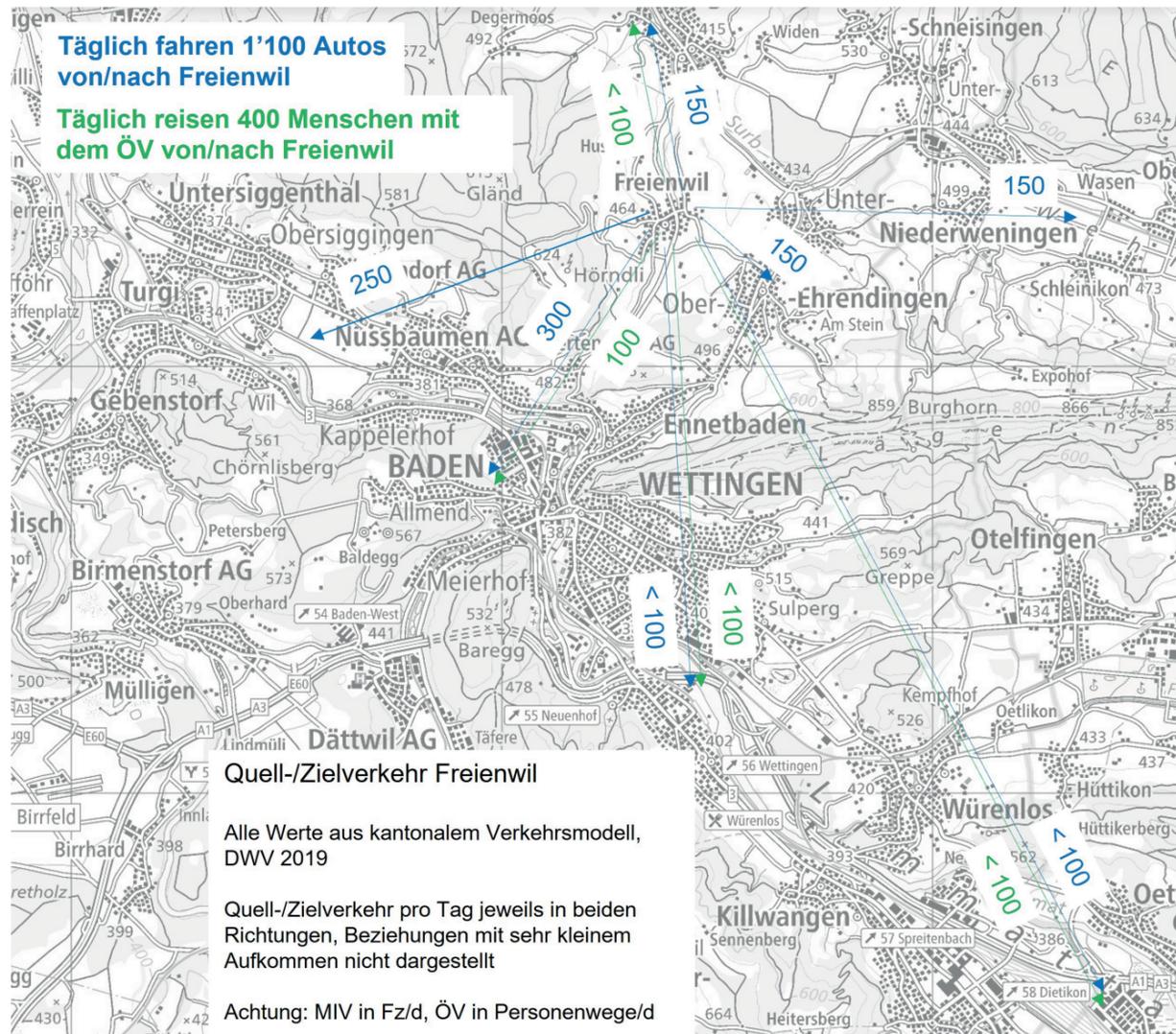
- Siedlungsorientierte Ortsdurchfahrt
- Verkehrsorientierte Ortsdurchfahrt
- Schlechte Querbarkeit für Fussverkehr
- Unfallhäufung
- Dosierungsanlage
- Fehlende ÖV-Verbindung
- Fehlende ÖV-Erschliessung

- Veloverbindung
- Entwicklungsflächen
- Wichtiger Naherholungsraum
- Bushaltestelle
- Schule
- Dorfladen

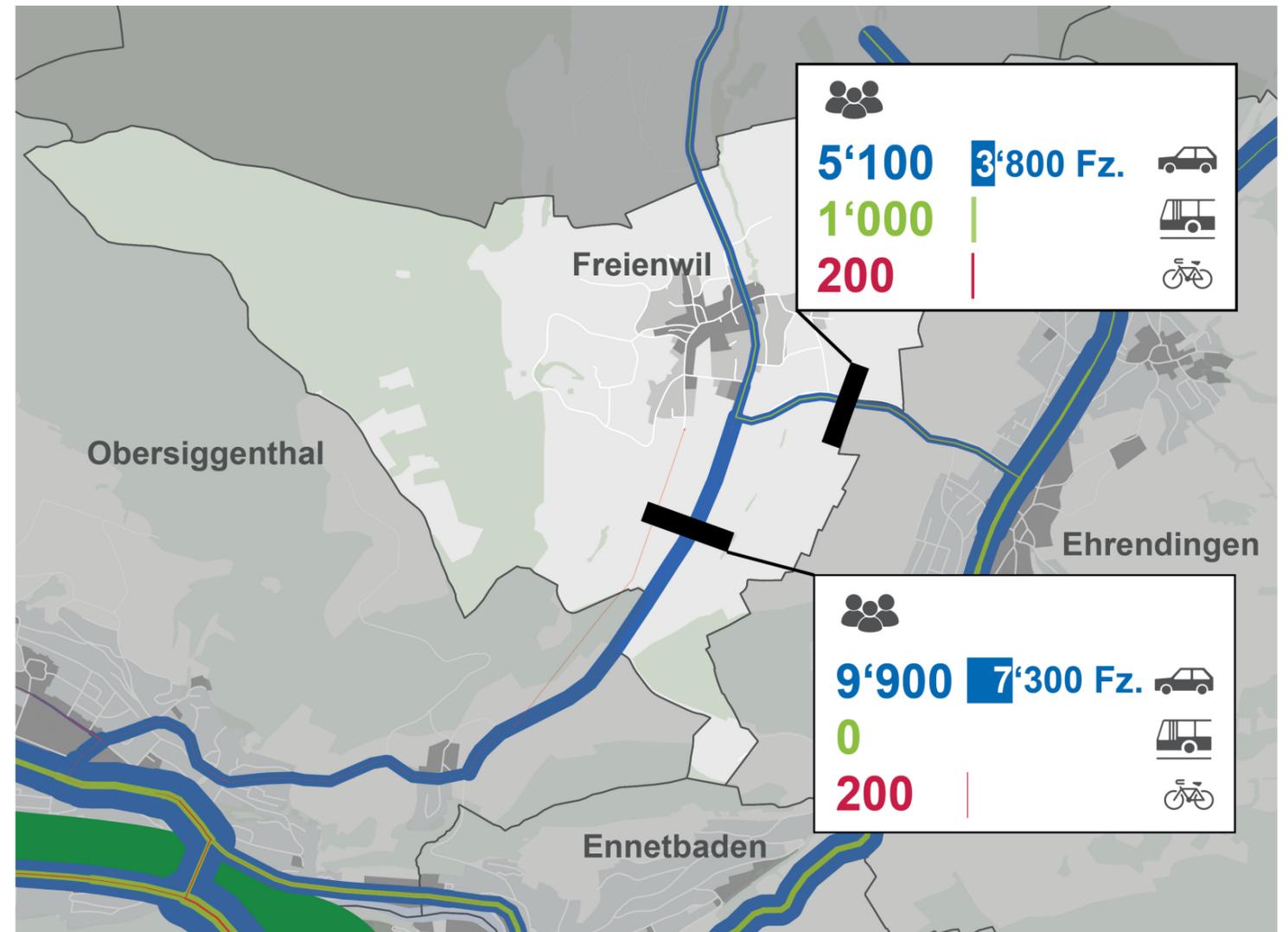


Stand: 27.07.2022





Quell-/Zielverkehr MIV/ÖV der jeweiligen Gemeinde nach verschiedenen Richtungen

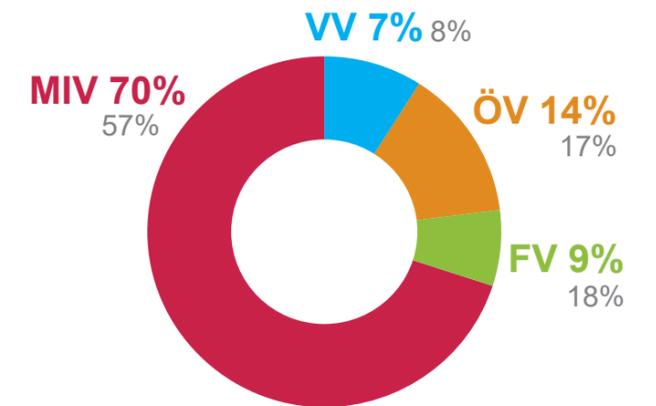


Belastungsplan mit Aufkommen nach MIV, ÖV und Velo auf Kantonsstrassen in Personen pro Tag

**Anzahl Einwohner 1'104**

Wegpendler 500  
 Erwerbstätige 600  
**Wegpendlerquote 83%** (76%)

**755** 627  
 Fahrzeuge pro 1000 Erwachsene



**Anzahl Arbeitsplätze (VZÄ) 81**

Binnenpendler 100  
 Zupendler ~0  
 Beschäftigte 100  
**Zupendlerquote ~0%** (75%)

**GA** 7% 7%  
**Halbtax** 37% 39%

**Verbundabonnemente** 6% 6%

Besitzanteil in der Bevölkerung

Anteile Verkehrsmittel an allen Wegen (Binnen-, Quell- und Zielverkehr)

## Analysekarte



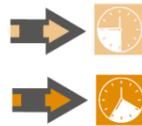
### Unfallhäufungen

Karteneinträge basierend auf Angaben aus der Verkehrsunfallstatistik 2021, Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (seit 2011), Bundesamt für Strassen ASTRA.  
[https://map.geo.admin.ch/?lang=de&topic=ech&bgLayer=ch.swisstopo.pixelkarte-farbe&layers\\_timestamp=99990101&layers=ch.astra.unfaelle-personenschaeden\\_all](https://map.geo.admin.ch/?lang=de&topic=ech&bgLayer=ch.swisstopo.pixelkarte-farbe&layers_timestamp=99990101&layers=ch.astra.unfaelle-personenschaeden_all)



### Dosierungsanlagen

Karteneinträge basierend auf Angaben vom Verkehrsmanagement Region Baden-Wettingen, Kanton Aargau, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau.  
<https://www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/mobilitaet-verkehr/mobilitaet/verkehrsmanagement/region-baden-wettingen>



### Verkehrsüberlastungen

Karteneinträge basierend auf Angaben aus Google Maps, Verkehr, normale Verkehrslage dienstags und donnerstags Morgen (ca. 7.00 bis 8.30 Uhr) und Abend (ca. 16.30 bis 18.00 Uhr).  
<https://www.google.ch/maps/@47.4655958,8.3049476,12220m/data=!3m1!1e3!5m1!1e1>

### Weitere Einträge

Restliche Karteneinträge basierend auf der fachlichen Beurteilung der heutigen Situation sowie den verfügbaren kommunalen Grundlagen der Gemeinde (u.a. Nutzungsplanung, Kommunaler Gesamtplan Verkehr). Die Beurteilung wurde an einem Augenschein mit Verantwortlichen der Gemeinde jeweils diskutiert und anschliessend bereinigt.

## Statistische Daten



### Quell-/Zielverkehr MIV/ÖV der jeweiligen Gemeinde nach verschiedenen Richtungen Belastungsplan mit Aufkommen nach MIV, ÖV und Velo auf Kantonsstrassen in Personen pro Tag

Alle Werte aus Kantonalem Verkehrsmodell (KVM-AG), Ist-Zustand 2019, Durchschnittlicher Wochentagsverkehr (Montag - Freitag). Die Dokumentation des kantonalen Verkehrsmodells ist unter folgendem Link verfügbar:  
<https://www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/mobilitaet-verkehr/mobilitaet/verkehrsdaten/verkehrsmo-dell-kvm-ag>



### Bevölkerungszahlen

Alle Werte aus der Statistik Kanton Aargau, Bevölkerungsbestand 2021.  
<https://www.ag.ch/de/verwaltung/dfr/statistik/zahlen-und-vergleiche/datenauswahl?rewriteRemoteUrl=/data/BN1TBN1TGN1TN7MN1?rowsPerPage%3D1000%26pageNr%3D1>



### Beschäftigtenzahlen

Alle Werte vom Bundesamt für Statistik, Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT), Anzahl Vollzeitäquivalente 2019.  
<http://www.geostat.admin.ch>



### Anteil Abonnemente pro Gemeinde

Daten aus der Open-Data-Plattform Mobilität Schweiz, Stand 11.03.2022, Besitzanteil der Bevölkerung pro Gemeinde.  
<https://opentransportdata.swiss/de/dataset/ga-hta-liste1/resource/4298e7cd-0523-4fb9-a1d7-0189954c100f>



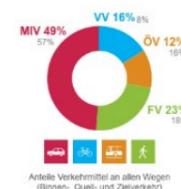
### Pendlerstatistik

Bundesamt für Statistik, Pendlermobilität, Erwerbstätige nach Wohn- und Arbeitsgemeinde, 2018.  
<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/mobilitaet-verkehr/personenverkehr/pendlermobilitaet.assetdetail.14940261.html>



### Fahrzeugbesitz

Fahrzeuge pro 1000 erwachsene Einwohnerinnen und Einwohner berechnet auf Basis der Daten vom Strassenverkehrsamt des Kantons Aargau (Stand 2021) zur Anzahl Fahrzeuge pro 1'000 Einwohnerinnen und Einwohner.  
[https://www.ag.ch/app/statistik\\_aargau\\_gemeindeportraet/](https://www.ag.ch/app/statistik_aargau_gemeindeportraet/)



### Modal-Split

Anteile aller Verkehrsmittel am jeweiligen Binnen-, Quell- und Zielverkehrsaufkommen der jeweiligen Gemeinde. Hinweis: Massgebend ist der gesamte Verkehr der Gemeinde, also nicht nur derjenige der Wohnbevölkerung, sondern auch von Menschen mit einem anderen Wohnort, die in die jeweilige Gemeinde fahren (z.B. für Arbeit, Einkauf, Bildung, etc.). Basis ist wiederum das kantonale Verkehrsmodell (KVM-AG), Ist-Zustand 2019, Durchschnittlicher Wochentagsverkehr (Mo-Fr).